

Zeitschrift: Wasser- und Energiewirtschaft = Cours d'eau et énergie
Herausgeber: Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband
Band: 34 (1942)
Heft: (9)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GUSSEISEN

... ist für Rohrleitungen im Boden immer noch das beständige Material.

EISENWERK Choindez

Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke A.G.

Leder-Riemen
für
Kraftanlagen



Gummi-Riemen
und
Balata-Riemen



S. A. des Câbleries & Tréfileries
Cossonay-Gare

Aluminiumseile
für
Freileitungen





Elektrizität und Volkswirtschaft

Die schweizerischen Elektrizitätswerke betrachten es als ihre vornehmste Aufgabe, dem Lande und seiner Bevölkerung zu dienen. Erfahrungen der Kriegsjahre haben den Wert unserer Wasserkräfte erst recht erkennen lassen, als die Brennstoffe knapp und teuer wurden. Die Nordostschweizerischen Kraftwerke setzten sich bei ihrer Gründung, die mit dem Beginn des ersten Weltkrieges zusammenfiel, zum Zweck, das Mögliche zum Ausbau der schweizerischen Wasserkräfte beizutragen, und die Elektrizitätswerke des Kantons Zürich verfolgen seit ihrer Gründung das Ziel, der Bevölkerung ihres ganzen Versorgungsgebiets die aus Wasserkraft gewonnene elektrische Energie in den verschiedensten Formen — Licht, Kraft, Wärme, Kälte — zugänglich zu machen. Behörden und Verwaltungen können durch verständnisvolles Eingehen auf Fragen der Wasserkraftnutzung den Bestrebungen der Werke und damit dem ganzen Lande einen grossen Dienst erweisen.

**Nordostschweizerische Kraftwerke AG
Elektrizitätswerke des Kantons Zürich**